

"Im Mai gehts auf eine Wanderung nach England"



PATIENTENPORTRAIT | Die 75jährige Marianne Brechbühl reist im Mai nach England. Wandern in Sussex ist geplant. Dass das überhaupt möglich ist, verdankt sie Spiraldynamik®...

„Es ist ein Wunder“, meint Marianne Brechbühl schon unter der Türe ihrer Wohnung in Dietikon. Sie kann nach langer Leidenszeit wieder ohne Schmerzen größere Strecken gehen. „Eine Wanderwoche in der wunderbaren Landschaft von Sussex“ sei geplant, zusammen mit Seniorinnen und Senioren aus der Schweiz und aus England. Das hätte sie sich vor anderthalb Jahren, im August 2013, nicht vorstellen können. Damals auf einer Wanderung von Schaffhausen über Dachsen nach Neuhausen, habe sie nach kurzer Zeit wegen unerträglicher Schmerzen aufgeben müssen.

Knieprobleme und ein Spreizfuß

Marianne Brechbühl ist im Spiraldynamik® Med Center in Zürich in Behandlung wegen ihres Spreizfußes. Die Probleme beim Gehen begannen aber schon 1999, als sie nach einem Sturz auf einer Wanderung im Tessin mit der Rega im Limmatspital landete. Das Kreuzband war gerissen und ein Stückchen Knochen weg. Nach einer langwierigen Reha, die sie als nicht optimal bezeichnet, konnte Frau Brechbühl an Stöcken gehen. Sechs Jahre zuvor war auch ihr rechtes Bein betroffen. Wegen Gefäßproblemen musste sie sich einer Operation unterziehen.

Auf Spiraldynamik® ist sie per Zufall gestoßen. „Ich wollte keine Operation der Füße und habe mich nach alternativen Methoden umgesehen.“ Nach 18 Therapien ist ihre schwere Fußdeformität nicht verschwunden, aber sie hat dank ihres eisernen Willens gelernt, ohne Schmerzen zu wandern. „Natürlich mit guten Wanderschuhen, Einlagen und Stöcken“. Die Übungen zuhause („Chrällle“, wie sie sagt) absolviert Marianne Brechbühl auf einem Noppenkissen. „Das geht auch vor dem Fernseher“, sagt sie, und übt weiter.

Film über Gesundheit der Füße

Vor kurzem ist Marianne Brechbühl als „Filmstar“ aufgetreten, in einem Projekt über die Gesundheit der Füße der deutschen Filmemacherin Leonore Arnold. Bei ihren Recherchen zum Thema ist Leonore Arnold auf die Spiraldynamik® gestoßen: «Durch die kompetente fachliche Unterstützung von Dr. med. Christian Larsen sehe ich mich in meinem Vorhaben bestätigt, einen Dokumentarfilm zu drehen, der den Menschen die Füße und ihre Funktion wieder bewusst machen soll», sagt Leonore Arnold, in deren Familie bereits in der fünften Generation orthopädische Schuhe gefertigt werden.

Marianne Brechbühl hat bei den Dreharbeiten im Med Center «gerne mitgemacht». Sie wolle den Leuten zeigen, was bei Spiraldynamik® möglich sei. Denn sie sei überzeugt, dass sie ohne Dr. Larsen und sein Team heute nicht mehr gehen könnte.“

Eva Mackert

1. April 2015